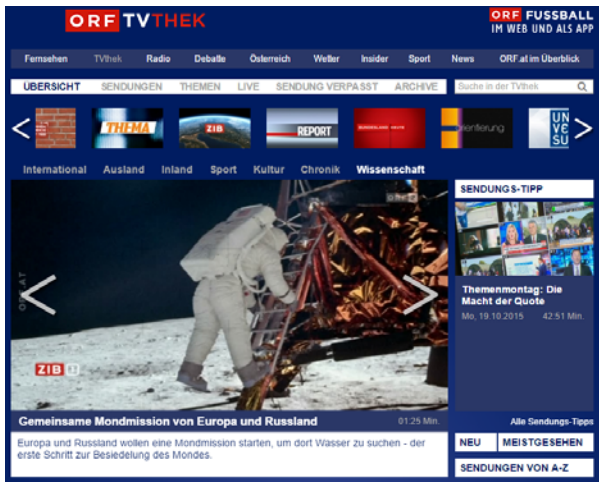


# TvThek-Archiv

Franz Fiala

Der Autor hat sich eher der Fotografie verschrieben, aber mit dem Fußball kommt man zwangsweise auch mit Videos in Kontakt, sei es, dass man sie selbst über eine Kamera aufnimmt oder über die Mediatheken der verschiedenen Sender auf den eigenen Rechner lädt.

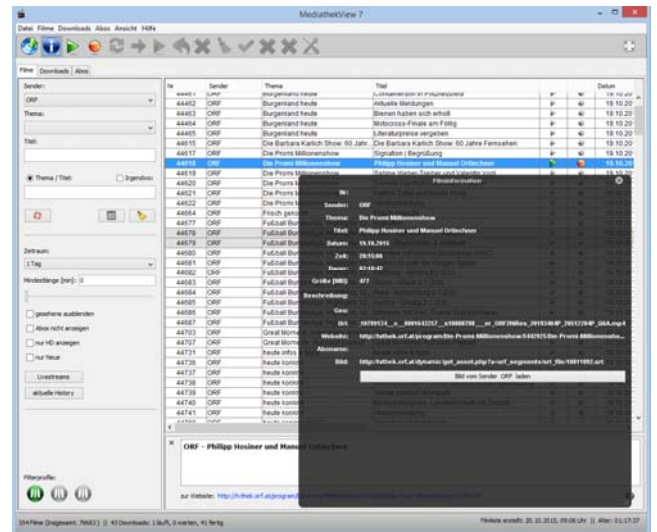


Wir berichteten in PCNEWS-127, Seite 8 über eine Möglichkeit, einzelne Filme aus der TvThek des ORF am eigenen Rechner zu speichern und zu archivieren. Die dort beschriebene Methode funktioniert aber nicht mehr, weil sich das Format der Seiten grundsätzlich geändert hat. Außerdem gibt es nunmehr bei jedem Beitrag der TvThek die Möglichkeit, das Video auf den eigenen Rechner zu laden.

Auf der Suche nach einer Alternative fand ich das Programm MediathekView (derzeit Version 7), das genau das kann aber nicht nur für die Sender des ORF sondern für alle öffentlich rechtlichen Sender des deutschsprachigen Raumes.

Mit MediathekView kann man Sendungen aus der Mediathek abspielen, speichern oder in einem Abo speichern.

Zum Abspielen benutzt MediathekView den VLC-Player.



Die Symbolleiste ist gemäß den Tabs „Filme“, „Downloads“ und „Abos“ in drei Bereiche unterteilt.

## Filme

Man beginnt mit dem Tab „Filme“ die Filmliste mit dem Weltkugelsymbol zu laden. Das dauert etwa 50 Sekunden für ca. 80.000 Filme. Das ist natürlich ein bisschen zu viel des Guten und daher kann man das Filmangebot folgendermaßen einschränken:

**Sender:** 3SAT, ARD, ARTE.DE, ARTE.FR, BR, DW, HR, KIKA, MDR, NDR, ORF, PHOENIX, RBB, SR, SRF, SRF.Podcast, SWR, WDR, ZDF.

**Thema:** das ist eine Gruppierung nach allen ein oder mehrfach vorkommenden Themen der 80.000 Filme.

**Titel:** hier kann man ein Suchwort eingeben, das im Titel vorkommen soll, zum Beispiel „rapid“.

**Thema/Titel-irgendwo:** Suchwort, das entweder im Thema/Titel vorkommt oder irgendwo.

**Blacklist/Whitelist:** man kann wählen, was angezeigt werden soll oder was nicht angezeigt werden soll.

**Zeitraum:** alles oder 30, 20, 15, 7, 3, 2, 1 Tage



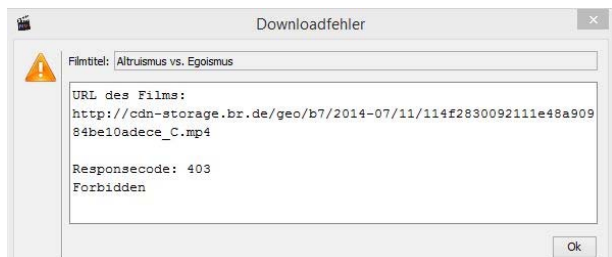
wieder spurlos verschwinden. Beim Spiel Montenegro-Österreich ist das aufgefallen. Das könnte mit den fehlenden Rechten für diese Filme zusammenhängen. Die wichtigsten Spielszenen werden nach dem Spiel ausgestrahlt und während dieser Zeit kann man sie auch downloaden; danach verschwinden die Filme wieder.

## Cyber Ghost

Es kommt auch vor, dass man Filme ausländischer Sender nicht downloaden kann, weil man als Österreicher kein Recht dazu hat. So sehen es jedenfalls deutsche Fernsehjuristen.

ID	File Name	Status	Sender	Theme	Title	Parachute
1	29918	Download	ORF	Altruismus versus Egoismus	Altruismus vs. Egoismus	fehlerhaft
2	29919	Download	ORF	Altruismus versus Egoismus	Altruismus vs. Egoismus	fehlerhaft
3	29920	Download	ORF	Altruismus versus Egoismus	Altruismus vs. Egoismus	fehlerhaft
4	48300	Download	ORF	Fußball Bundesliga: Rap	Rap - Salzburg Chance Salzburg (20.1.Hd)	fehlerhaft
5	48302	Download	ORF	Wahl 15. Landtagswahl	Jahres in der SPÖ-Zentrale	fehlerhaft
6	48303	Download	ORF	Österreich - Liechtenstein	Österreich - Liechtenstein 1.0 Annaulack (12)	fehlerhaft
7	48303	Download	ORF	Österreich - Liechtenstein	Österreich - Liechtenstein 2.0 Janits (54)	fehlerhaft

In diesem Bild hätte mich die Sendungsfolge „Altruismus versus Egoismus“ interessiert aber ich bekam folgende Fehlermeldung:



Dazu müsste man seinen Standort in Deutschland haben. Mit dem Programm CyberGhost ist aber ein solcher virtueller Ortswechsel möglich.

Startet man das Programm, erfährt man, dass man als nicht zahlender Benutzer mit einer Wartezeit zu rechnen hat aber das ist weiter kein Problem.



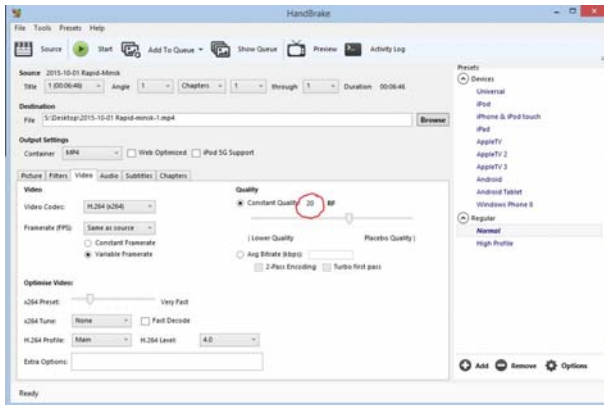
Nach einiger Zeit geht es los, man wählt das gewünschte Zielland, im Bild ist es Deutschland und tatsächlich gelingt damit der Download. Es dauert zwar für Nicht-Zahler länger aber wenn es nur sporadisch gebraucht wird, spielt das keine Rolle.



## Handbrake

Ich habe mit diesen Hilfsmitteln begonnen, ein Archiv von Fernsehsendungen anzulegen. Diese Film-Dateien können aber ziemlich groß werden und es ist nicht egal, ob eine Datei 1GB oder nur 400MB hat.

Ich verwende zum Reduzieren der Dateigröße das Programm Handbrake. Man kann damit einzelne Filme oder ganze Verzeichnisse von Filmen in einem Arbeitsgang gemeinsam bearbeiten. Ich verwende nur die Funktion des Reduzierens der Filmgröße durch Verzicht auf Qualität. Die von mir gewählte Stufe 20 (1...50) reduziert eine dieser Filmdateien etwa auf die Hälfte und man bemerkt kaum einen Qualitätsunterschied.



Das Programm kann auch viele andere automatische Bearbeitungen an Bild-, Audio- oder Filmdateien ausführen. So ganz nebenbei kann man auch Formatumwandlungen damit ausführen.

### Filme auf YouTube

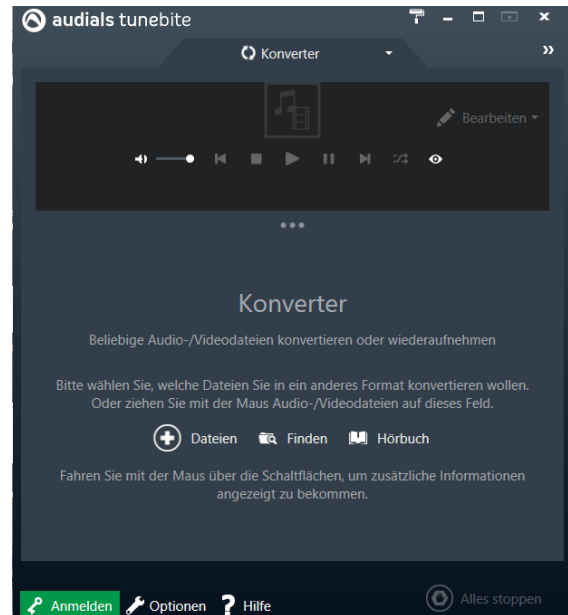
Wenn man Filme aus der TvThek auf YouTube hochladen will, dann werden diese Filme zwar hochgeladen aber wegen der im Film gespeicherten Urheberrechtsvermerke nicht veröffentlicht. Man bekommt einen diesbezüglichen Hinweis.

Interessanterweise betrifft das nicht die eingangs erwähnten Schnipsel von Fußballszenen.

Es gibt aber einen Weg, diese Urheberrechtsvermerke loszuwerden.

### Audials

Mit Audials kann man eine Audio- oder Videodatei konvertieren oder wiederaufnehmen. Bei der Wiederaufnahme verschwinden die Urheberrechtseinschränkungen aus der Datei.



Audials kann aber mehr. Man kann eine DVD kopieren und den Inhalt in eine MP4-Datei umwandeln (auch hier verschwindet ein eventueller Kopierschutz).

Man kann auch Musik, Filme oder Fernsehsendungen (nur Deutschland) aus dem Internet mitschneiden und als Film speichern, wobei Audials sich nicht nur auf die öffentlich-rechtlichen Sender beschränkt und auch alle anderen Sender in seinem Repertoire hat.

### Links

TvThek des ORF

<http://tvthek.orf.at/>

MediathekView

<http://zdfmediathk.sourceforge.net/>

Movie Maker

<http://windows.microsoft.com/de-DE/windows/get-movie-maker-download>

Windows Live Essentials

<http://windows.microsoft.com/de-de/windows-live/essentials>

Handbrake

<https://handbrake.fr/>

VLC

<http://www.vlc.de/>

CyberGhost

<http://www.cyberghostvpn.com/de>